

Heizöl EL schwefelarm und Premiumheizöl

Hinweise und Empfehlungen für den Einsatz in Ölheizungen

Parallel zur Heiztechnik hat sich auch die Heizölqualität stetig weiterentwickelt. Mit Heizöl EL schwefelarm steht Heizölkunden ein moderner umweltschonender Brennstoff zur Verfügung:

- besonders geeignet für Öl-Brennwerttechnik
- gleichbleibend hohe Energieausnutzung
- nahezu rückstandsfreie Verbrennung
- geringerer Wartungsaufwand
- höhere Lebensdauer des Kessels

Ein Großteil der Verbraucher entscheidet sich heute für schwefelarmes Heizöl in Premiumqualität. Diese Premiumheizöle werden vom Mineralölhandel unter unterschiedlichen Markennamen angeboten und sorgen für erhöhte Brennstoffqualität und Betriebssicherheit auch nach längerer Lagerdauer.

Hinweis: Schwefelarmes Heizöl mit einer Beimischung biogener Komponenten bezeichnet man als Bioheizöl. Es eröffnet die Möglichkeit, durch die anteilige Nutzung Erneuerbarer Energie noch umweltschonender zu heizen.

Dank seiner besonderen Vorzüge hat sich schwefelarmes Heizöl seit seiner Markteinführung vor ca. 10 Jahren mit einem Anteil von derzeit über 90 % des Heizölabsatzes am Markt durchgesetzt. Auch GIERSCH empfiehlt den Einsatz von schwefelarmem Heizöl in neuen und bestehenden älteren Heizgeräten:



„GIERSCH empfiehlt für alle Öl-Heizkessel die Verwendung von schwefelarmen Heizöl vorzugsweise in automatisch dosierter und vorgemischter Premiumqualität entsprechend der DIN 51603-1. Zudem sind alle Ölheizkessel für Heizöle mit einem Bioanteil von bis zu 10 % nach DIN SPEC 51603-6 freigegeben. Diese Empfehlung ersetzt alle älteren Formulierungen zum Thema Heizölqualität und Additive, wie sie beispielsweise noch in bestehenden Montage- und Betriebsanleitungen zu finden sind.“

Hemer, den 24.09.2014